Institut für Germanistik

Univ.-Prof. Dr. Alexandra N. Lenz
Universitätsring 1
A-1010 Wien

T +43-1-4277-421 52
F +43-1-4277-94 21
alexandra.lenz@univie.ac.at

Ausschreibung einer Praktikumsstelle in der Sprachwissenschaft (SFB „Deutsch in Österreich. Variation – Kontakt – Perzeption“)

Wien, am 09.05.2017

Sehr geehrte Studierende,

im Rahmen des FWF Spezialforschungsbereichs (SFB) „Deutsch in Österreich. Variation -Kontakt Perzeption“ (F 60) bietet die Projektleitung ab sofort Stellen als **„Praktikant / Praktikantin“** im Rahmen von **7 ECTS-Punkten** (120 Stunden) an. Dieses unentgeltliche Praktikum ist im Rahmen des MA-Studiums „Austrian Studies – Cultures, Literatures, Languages“ für den Studienplanpunkt **„Pflichtmodul III: Inlandspraktikum“** anrechenbar.

Der FWF Spezialforschungsbereich (SFB) „Deutsch in Österreich. Variation – Kontakt – Perzeption“ (F 60) beschäftigt sich mit der Vielfalt und dem Wandel der deutschen Sprache in Österreich. Die drei thematischen Säulen des Projekts sind Variation, Kontakt und Perzeption. Zu den **Projektzielen** zählen: 1.) Darstellung von Gebrauch und subjektiver Wahrnehmung deutscher Sprache in Österreich; 2.) Aufzeigen von Einflüssen durch Kontaktsprachen; 3.) Forschungsansätze und -ergebnisse einem möglichst breiten Publikum einfach und frei zugänglich zu machen.
Der intendierte **Praktikumszweck** ist die Vielfalt der deutschen Sprache in Österreich in all ihren Facetten kennenzulernen. Wie der Name des SFB schon sagt, betrifft dies insbesondere Verwendung und Wandel verschiedener Varietäten des Deutschen in Österreich, aber auch den wechselseitigen Einfluss zu Kontaktsprachen sowie die Wahrnehmung und Einstellungen österreichischer Sprecher/innen. Auf das Curriculum bezogen bedeutet dies die Ausweitung sprachwissenschaftlicher und sozio-kultureller Wissensbestände zu Sprache(n) in Österreich.
Das Praktikum dient dem **Erwerb von Kenntnisse und Fähigkeiten**, die im vielfältigen Tätigkeitsbereich des **Teilprojekts 8 („Standardvarietäten aus Perspektive der perzeptiven Variatonslinguistik“)** angesiedelt sind, insbesondere der operativen Unterstützung im Rahmen von Datenerhebungen, -aufbereitungen und -analysen. Dazu gehört etwa die Mitarbeit an Transkriptionen mündlicher Sprachaufnahmen, an der Gestaltung und Umsetzung von Online-Erhebungen, an Projekt-organisatorischen Tätigkeiten sowie unterstützende Tätigkeiten im Rahmen der Erhebungsvorbereitungen. Sie erwerben dadurch vertiefende Kenntnisse zu(r) österreichischen Sprache(n) und Sprachgeschichte, zu Variations- und Wandelphänomenen des Deutschen in Österreich, setzen sich in kritischer Reflexion mit Sprachwahrnehmung-, -einstellungen und -identität von Sprecher/innen in Österreich auseinander und gewinnen Einblicke in kontrastive Elemente des Sprachkontakts (Mehrsprachigkeit).

Bevorzugt aufgenommen werden Studierende im MA-Studium mit Kenntnissen in MS Office (Word / Excel / Access) und Internet. Die im Studienplan vorgeschriebenen 120 Arbeitsstunden können über das Semester aufgeteilt oder *en bloc* absolviert werden. Geben Sie bei der Bewerbung bitte Ihre Verfügbarkeiten an. Beabsichtigter Praktikumsbeginn: 15.06.2017.

Legen Sie ihrer aussagekräftigen Bewerbung, die Sie bis 04.06.2017 an bewerbungen@dioe.at richten, folgende Unterlagen bei: **Lebenslauf**, kurzes **Motivationsschreiben** (max. 1 Seite), aktuelles **Sammelzeugnis**.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!